



Resolution: Landesparteitag, 4. September 2004	2004	R 01
--	------	------

Solidarpakt

Der Landesparteitag der SPD erwartet ein Verhandlungsergebnis das im Sinne eines Solidarpaktes im öffentlichen Dienst sozial ausbalanciert ist.

Die Überlegung, nur die Bedingungen der neu einzustellenden Beschäftigten im öffentlichen Dienst massiv zu verschlechtern führt zu einer Spaltung der Belegschaft, die wir ablehnen.

Die von der Union geforderte 42-Stunden-Woche wird von uns entschieden abgelehnt.